ESPA Responsible Investments Bulletin

Juni 2010

Inhalt

Marktbericht aus Sicht des nachhaltigen Investors	2
Performancezahlen der ESPA Responsible Investment Fonds	3
Volumensentwicklung der ESPA Responsible Investment Fonds	3
Neues vom ESPA Responsibility Team	4
Änderungen des investierbaren Universums	5
Ergebnisse aus dem ESPA VINIS Investmentboard	5
Engagement-Aktivitäten	5
Aktie im Blickpunkt	6
Glossar	7

ERSTE SPARINVEST

Marktbericht aus Sicht des nachhaltigen Investors

Aktienmärkte:

Der Monat Mai war durch deutlich schwächere Aktienmärkte geprägt. Europäische Aktien verloren im Mai aufgrund der Schwäche des Euro überdurchschnittlich an Wert. Der Hintergrund für die schwache Tendenz der Aktienmärkte war vor allem die von Europa ausgehende Schuldenkrise, die nunmehr ganz Südeuropa in Atem hält. Positive Wirtschaftsdaten aus den USA vermochten die Lage nicht zu entspannen. Auch die Ankündigungen der Notenbanken, die Zinsen zunächst tief halten zu wollen, verpufften. Vor diesem Hintergrund fiel der Rohölpreis im Mai stark zurück, der Euro kollabierte und notierte zuletzt auf einem Level von 1,23 USD.

Auf Sektorebene waren im Mai durchgehend negative Beiträge zu verzeichnen. Während sich defensive Branchen und darunter vor allem der Bereich Wasser gut halten konnten, performte der Bereich Erneuerbare Energie mit Solar- und Windkraft eher unterdurchschnittlich. Ebenfalls negativ allerdings in etwas abgeschwächter Form performten Bereiche wie alternativer Transport, Energie-Effizienz und Luft/Filter.

Konventionelle wie auch nachhaltige Aktienindizes entwickelten sich im Mai auf internationaler Ebene einheitlich negativ, schnitten großteils jedoch besser als konventionelle Gesamtmarktindizes ab. In Europa lagen nachhaltige Indizes hinter ihren konventionellen Peers. Der österreichische Aktienmarkt performte im vergangenen Monat schwächer als die globalen Märkte. Der nachhaltige VÖNIX-Index entwickelte sich im Mai einheitlich mit dem breiteren ATX Prime, blieb aber deutlich hinter dem ATX Index zurück.

Indexvergleich (Mai 2010)			
FTSE 4 Good Global Index	-10,8%	FTSE 4 Good Europe 50	-6,5%
Dow Jones Sustainability World TR	-3,6%	Dow Jones STOXX 50	-5,7%
Ethical Index Global Top 30	-3,4%	Dow Jones STOXX 600	-5,8%
Ethical Index Global Tradeable Return	-1,7%	MSCI Europe	-5,7%
MSCI World Total Return	-7,9%	VÖNIX	-9,4%
		ATX Prime	-9,4%
		ATX	-8,6%

Rentenmärkte:

Die im Mai veröffentlichten Konjunkturdaten deuten weiterhin auf ein fortgesetztes und stabilisiertes Wachstum in den entwickelten Märkten. Daten aus dem Industriesektor (Einkaufsmanagerindices, ISM Manufacturing/Services, Industrieproduktion u.a.) als auch vom Arbeits- und Immobilienmarkt brachten positive Signale. Von der Konsumentenseite (IFO, ZEW, Einzelhandelsumsätze u.a.) gingen kaum Impulse aus. Weiterhin war die Staatsverschuldung einzelner Länder der Eurozone, neben Griechenland auch verstärkt Portugal und Spanien, dominantes Thema an den Rentenmärkten. Dies führte zu einer deutlichen Erhöhung der Risikoaversion, sowie zu einer teilweise massiven Ausweitung von Spreads. Während griechische Staatsanleihen von Garantiezusagen seitens EU und EZB stark profitieren konnten, waren Staatsanleihen anderer Peripherieländer und Corporates, insbesondere Anleihen von Finanzdienstleistern, unter Druck. Zuletzt war auch die Liquidität in zahlreichen Segmenten stark eingeschränkt. Leitzinsen der großen Notenbanken sollten auf Monate hinaus unverändert bleiben. Die Inflationsrate verharrt weiterhin stabil auf niedrigem Niveau. Die Emissionstätigkeit war im Mai abermals unterdurchschnittlich; neben Staatsanleihen wurden vereinzelt Pfandbriefe und Credits begeben.

Die Risikoaufschläge für Anleihen von Industrieunternehmen und Finanzdienstleistern weiteten sich im Mai den zweiten Monat in Folge aus. Auch die ITRAXX CDS-Indices schlossen den Monat schwächer ab. Die Spreads für schlechtere Bonitäten, volatile „high beta"-Sektoren sowie nachrangige Bankanleihen zählten zu den Underperformern. Sämtliche Anleihen aus den „GIIPS-Ländern" wie auch BBVA Covered Bonds waren unter Druck. Die Renditen für Staatsanleihen beendeten den Monat über die gesamte Kapitalmarktzinskurve auf niedrigerem Niveau.

Der Bund Future tendierte bei hoher Volatilität sehr fest und bewegte sich innerhalb einer Aufwärtsbewegung weitgehend zwischen 124,50 und 129,50. Die Rendite 10jähriger deutscher Staatsanleihen liegt zu Monatsende bei rund 2,70%. Die Zinskurve wurde zum Monatsende im Zuge eines „Bull flattening" (10 Y - 2 Y Governments: 215 BP) etwas flacher.

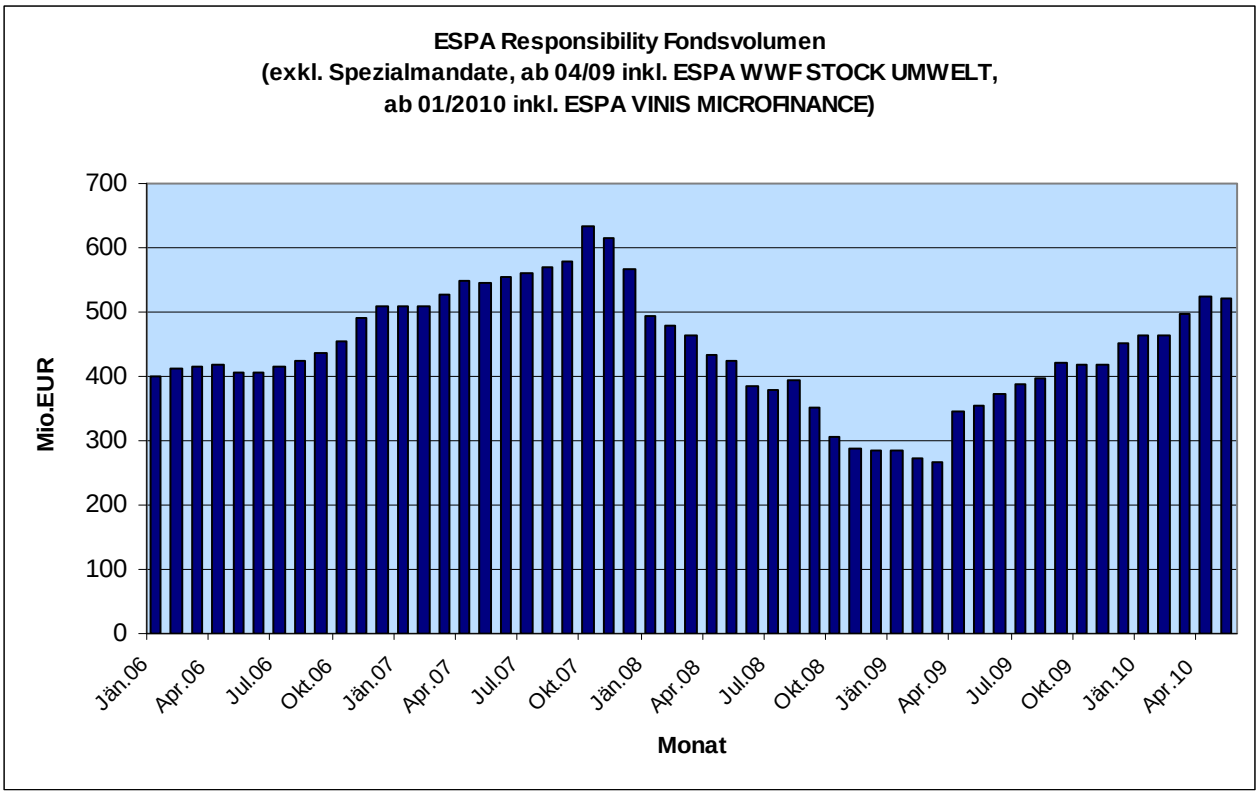
ERSTE SPARINVEST

Performancezahlen der ESPA Responsible Investment Fonds

Performancezahlen per 31/05/10 Sustainability Fonds	2010 YTD	*2010 YTD vs. Benchmark*	MTD 05/10	Fondsvolumen in Mio. EUR
ESPA VINIS STOCK GLOBAL	3,8%	*-4,4%*	-4,2%	185,6
ESPA VINIS STOCK EUROPE	-6,6%	*-0,6%*	-8,1%	19,0
ESPA VINIS STOCK AUSTRIA	-4,7%	*-0,1%*	-8,2%	28,1
ESPA VINIS STOCK EUROPE EMERGING	3,2%	*-6,5%*	-7,5%	8,0
ESPA VINIS BOND	3,0%	*-0,1%*	0,1%	119,4
ESPA VINIS CASH	1,0%	*0,7%*	-0,6%	47,7
Performancezahlen per 31/05/10 Environmental Fonds	2010 YTD		MTD 05/10	Fondsvolumen in Mio. EUR
ESPA WWF STOCK CLIMATE CHANGE	-5,9%		-7,9%	46,1
ESPA WWF STOCK UMWELT	1,5%		-5,8%	44,8
Performancezahlen per 17/05/10 Microfinance Fonds **)	2010 YTD		MTD 05/10 **)	Fondsvolumen in Mio. EUR
ESPA VINIS MICROFINANCE *)	0,5%		0,9%	22,8
Fondsvolumen gesamt				521,5

*) Fondsstart 04.01.2010, **) letzter verfügbarer NAV

Volumensentwicklung der ESPA Responsible Investment Fonds



Neues vom ESPA Responsibility Team

Medienwirksamkeit der ESPA Responsibility Gruppe

- Finanztest-Artikel zum Thema Geldanlage und Altersvorsorge „Moderne Zeiten“ Ausgabe 05/2010
- Top Gewinn-Artikel „Guter Ertrag mit gutem Gewissen“ in Ausgabe 06/2010
- Der Standard-Artikel „Beim Investieren die Spreu vom Weizen trennen“ vom 27.05.2010
- Börsen-Kurier-Artikel „ESPA VINIS Microfinance“ vom 20.05.2010

Fortschritte & Weiterentwicklung

- Verleihung des Umweltzeichens an die Erste Sparinvest KAG für die Fonds ESPA VINIS Stock Global, ESPA VINIS Stock Europe, ESPA VINIS Stock Austria, ESPA VINIS Stock Europe Emerging, ESPA WWF Stock Climate Change, ESPA WWF Stock Umwelt, ESPA VINIS Bond, ESPA VINIS Cash
- Teilnahme des ESPA Responsibility Teams an folgenden Veranstaltungen im Juni/Juli 2010:
  - EFSE Annual Meeting von 08.-10.06.2010 in Ohrid / Mazedonien
  - Good Steward Enhanced Fund Investment Board Meeting Ende Juni in Seoul
  - Bankeninformationstag der Erste Group Bank und Erste Sparinvest am 24./25.06.2010 in Mondsee
  - VKB Veranlagungsveranstaltung am 07.07.2010 in Linz
  - ESPA VINIS Investment Board Meeting am 07.07.2010 in Wien

Änderungen des investierbaren Universums (per Juni 2010)

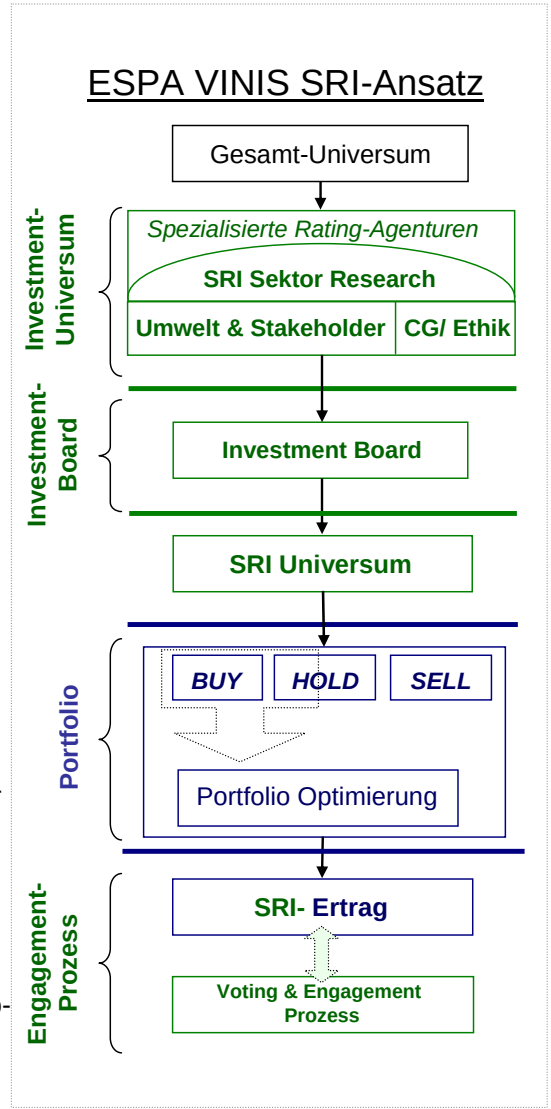
Durch Umsetzung des SRI-Ansatzes und Einarbeitung des Nachhaltigkeits-Research (oekom, Innovest, riskmetrics und RFU) erfolgen Anpassungen des Investment-Universums auf monatlicher Basis. Diese Anpassungen werden in den Fonds umgesetzt, d.h. fällt ein Titel aus dem Universum, muss er auch aus dem Fonds verkauft werden, wird ein Titel neu ins Universum aufgenommen, kann der Fonds in Zukunft in diesen Titel investieren.

Aufnahmen - Begründung:

Ageas, Bombardier, BKS Bank, NKSJ Holdings, Vallourec, Sims Metal Management, Power One - Aufnahme der Coverage
Carlsberg - Verbesserung bei Stakeholder- & Umwelt - Bewertung
OMV Petrom - Verbesserung bei Umwelt - Bewertung

Abgänge - Begründung:

Google, Sanofi-Aventis - Verletzung von Ausschlusskriterien
BP - Ad hoc Ausschluß (nach Rücksprache mit Ratingagenturen)
Hess Corporation - Verschlechterung bei Umwelt - Bewertung



Ergebnisse ESPA VINIS Investmentboard

(letztes Meeting 09.06.2010)

Im ESPA VINIS Investmentboard treffen unter Federführung des ESPA Responsibility Teams Finanzspezialisten der ESPA auf Nachhaltigkeitsspezialisten der involvierten SRI-Ratingagenturen. Diskutiert werden dabei bspw. Einzeltitel, Sektoren oder Kriterien.

Diskussion zum Portfolio:

- Würde die Einführung einer Finanztransaktionssteuer in Europa zu Bewertungsänderungen in den Aktien- bzw. Anleiheuniversen der Ratingagenturen führen?

- Wie beurteilen die Ratingagenturen die Aussichten bezüglich des europäischen CO_2 - Emissionsrechtehandels (EU ETS)?

- Beeinflusst die Krise zwischen der Slowakischen Republik und Ungarn im Hinblick auf die ungarische Minderheit in der Slowakei die Ratings der Staatsanleihen beider Länder?

- Führt die gegenwärtige Krise um BP zu einer Änderung in der Methodologie zur Bewertung von Öl- und Gasproduzenten?

Engagement-Aktivitäten

ESPA startete im Bereich Responsibility mit dem englischen Investment- und Researchhaus F&C eine Kooperation für Engagement und Stimmrechtsausübung ("Voting") auf globaler Basis. F&C ist für die ESPA Engagement-aktivitäten und -veröffentlichungen außerhalb Österreichs verantwortlich.

International: Kooperation mit F&C, Voting-Plattform derzeit im Aufbau begriffen

Österreich: Engagement bei Agrana und Österreichische Post

Aktie im Blickpunkt

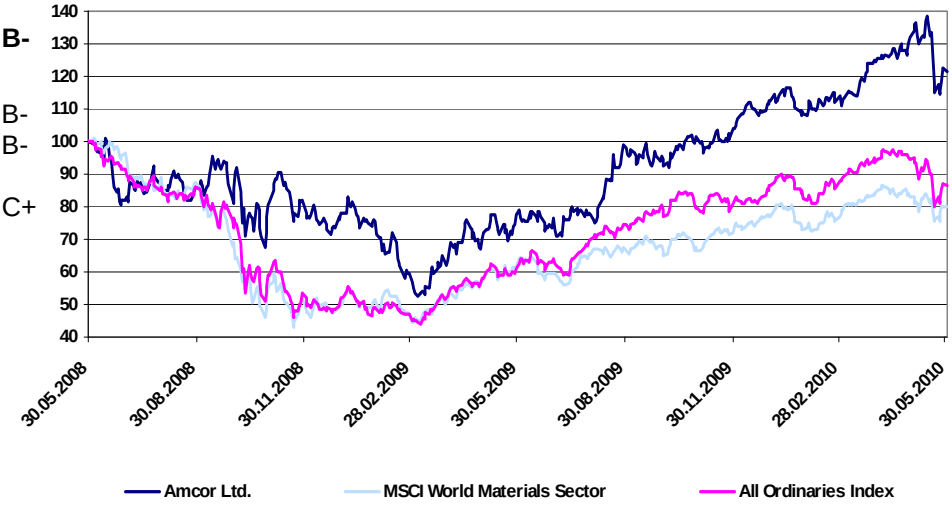
Amcor Ltd.	**AMC AU**
(Containers-Paper/Plastic)	
ISIN:	AU000000AMC4
Aktueller Kurs (18.06.10)	AUD 6,52
Marktkapitalisierung (in Mio.)	AUD 7963,22
KGV (Kurs/Gewinn-Verhältnis) geschätzt	18,11
Dividendenrendite	4,52%
Finanzrating (S&P / Moody's)	Baa2 / BBB

SRI-Rating gesamt: **B-**
(Range A-D)

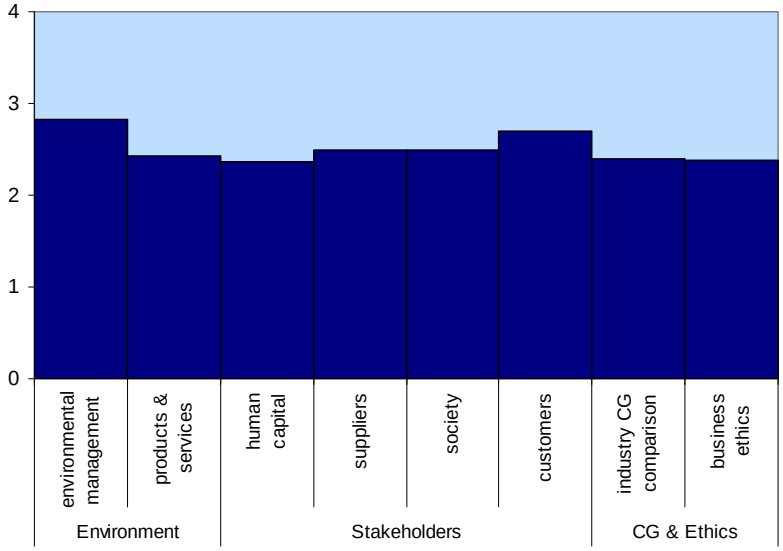
Umweltrating (Range A-D): B-
Stakeholderrating (Range A-D): B-
Corporate Governance /
Ethics Rating (Range A-D): C+

Investiert in folgenden Fonds:
ESPA VINIS STOCK GLOBAL

Performance seit 05/2008



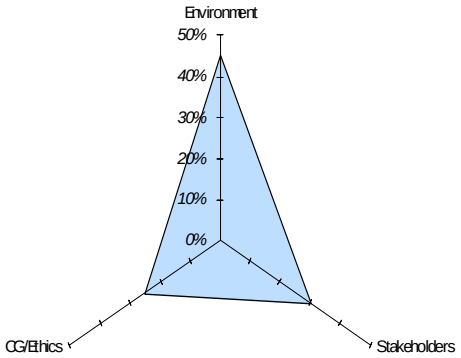
ESPA VINIS SKYLINE (Unternehmen)



(4: beste Note; 0: schlechteste Note)

ESPA VINIS STAR (Branche)

Environment:	45.00%
Stakeholders:	30.00%
CG / Ethics:	25.00%



Glossar

SRI – Socially Responsible Investment = ethisch nachhaltiges Investieren

YTD – year to date = seit Jahresanfang

SRI-Ratingagentur / SRI Rating – Eine SRI-Ratingagentur oder SRI-Researchagentur analysiert die Leistung von Unternehmen auf sozialer, ökologischer und ethischer Ebene und bewertet diese dann anhand eines Ratings (Bsp. A = beste Note bis D = schlechteste Note). Aus einem solchen SRI Rating lässt sich ablesen, wie verantwortungsvoll ein Unternehmen mit seiner Umwelt und seinen Stakeholdern (=Anspruchsgruppen) umgeht. ESPA Responsibility arbeitet mit mehreren SRI-Ratingagenturen zusammen, die unterschiedliche Schwerpunkte abdecken (oekom research, Risk Metrics, Innovest Strategic Value Advisors, RFU). Im Gegensatz dazu konzentrieren sich Finanz-Ratingagenturen (bspw. Moody's, Fitch, S&P, etc.) nur auf die Analyse der finanziellen Daten von Unternehmen.

Investment Universum – Jeder Investor hat einen Pool von Unternehmen (=Investment Universum, investierbare Unternehmen), in die er investieren kann. In das Investment Universum der ESPA Responsibility gelangen nur Unternehmen, die aus nachhaltiger Sicht besser sind als der Durchschnitt. Das ESPA Responsibility Investment Universum wird auf monatlicher Basis aktualisiert um Änderungen auf Unternehmensebene möglichst zeitnah nachzuvollziehen. Aus dem Investment Universum sucht der Fondsmanager die finanztechnisch aussichtsreichsten Unternehmen heraus.

Coverage – Die Menge aller Unternehmen, die von einer Ratingagentur analysiert werden, wird als Coverage bezeichnet. Wird ein Unternehmen neu in die Analyse aufgenommen spricht man von einer Aufnahme der Coverage.

Ausschlusskriterien – Aus Gründen der Ethik bzw. auch aus Gründen des wirtschaftlichen Risikos wird in manche Branchen bzw. in einzelne Unternehmen nicht investiert, die bestimmte (Ausschluss-)Kriterien verletzen. (Bspw. Verletzung von Arbeitsrechten, Atomkraft, etc.)

ESPA VINIS Investment Board – In diesem Board sitzen sich Nachhaltigkeitsexperten und Experten aus der Finanzbranche gegenüber und diskutieren gemeinsam mit dem ESPA Responsibility Team über aktuelle Entwicklungen, IPOs oder den Ausblick in verschiedenen Sektoren.

Engagement – Beim Engagement versucht der Investor durch informellen oder formellen Kontakt mit dem Management eines Unternehmens, dieses von Maßnahmen bspw. in Richtung soziale Verantwortung, Umweltschutz oder stärkerer Transparenz zu überzeugen. Auf nationaler Ebene betreibt das ESPA Responsibility Team selbst Engagement, international gibt es eine Kooperation mit F&C, einem darauf spezialisierten Anbieter.

Voting – Unter Voting versteht man die aktive Stimmrechtsausübung auf Hauptversammlungen mit dem Ziel bspw. mehr Transparenz bei der Bestellung von Aufsichtsräten oder bei der Vergütung des Managements zu erreichen. Im Bereich Voting besteht ebenfalls eine Kooperation mit F&C.

ESPA VINIS SKYLINE – In der ESPA VINIS SKYLINE wird für jedes Unternehmen die Bewertung der einzelnen Kriterien dargestellt (bspw. environmental management, products&services, human capital, etc.). Diese Bewertung findet in Form von Ratings statt, die einen Wert von 0 (am schlechtesten) bis 4 (am besten) erreichen können. Die einzelnen Werte werden entsprechend ihrer Gewichtung berücksichtigt, woraus sich das „SRI-Rating gesamt" ergibt.

ESPA VINIS STAR – Jede Branche hat andere Schwerpunkte in Bezug auf Nachhaltigkeit. Im ESPA VINIS STAR wird die Gewichtung der verschiedenen Ebenen zueinander dargestellt (Environment vs. Stakeholder vs. CG/Ethics). Die CG/Ethics-Gewichtung wird konstant mit 25% angenommen, die Gewichtung der übrigen beiden Ebenen variiert abhängig von der Branche. Beispielsweise wird in Dienstleistungsbranchen der Bereich Stakeholder höher gewichtet, während in industriellen Branchen der Bereich Environment stärkere Berücksichtigung findet.

ERSTE SPARINVEST

Impressum

ERSTE-SPARINVEST KAG
1010 Wien, Habsburgergasse 1a

VINIS Gesellschaft für nachhaltigen Vermögensaufbau und Innovation m.b.H.
1020 Wien, Obere Donaustraße 49 - 53

Kontakt

INSTITUTIONAL SALES

Tel: +43 (0) 50 100 19687
E-mail: institutionals@sparinvest.com

Disclaimer:

Dieses Monatsbulletin ist ausschließlich für Ihren persönlichen Gebrauch und rein zu Informationszwecken erstellt worden. Jede Form der Kenntnisnahme, Veröffentlichung, Vervielfältigung oder Weitergabe des Inhalts durch nicht vorgesehene Adressaten ist unzulässig. Das Monatsbulletin wurde nicht mit der Absicht erarbeitet, einen rechtlichen oder steuerlichen Rat zu geben. Wir haften nicht für die Vollständigkeit, die Zuverlässigkeit und die Genauigkeit des Materials, wie aller sonstigen Informationen, die dem Empfänger schriftlich, mündlich oder in sonstiger Weise übermittelt oder zugänglich gemacht werden. Die Richtigkeit der Daten, die aufgrund veröffentlichter Informationen in dieser Präsentation enthalten sind, wurde vorausgesetzt, aber nicht unabhängig überprüft. Der Inhalt dieser Monatsbulletins ist nicht rechtsverbindlich, es sei denn, sie oder Teile davon werden schriftlich entsprechend bestätigt. Aussagen gegenüber dem Adressaten unterliegen den Regelungen des ggf. zugrundeliegenden Angebots bzw. Vertrages. Die in der Vergangenheit erzielte Performance lässt keine Prognosen auf zukünftige Erträge zu. Es kann nicht zugesichert werden, dass ein Portfolio die dargestellten Gewinne oder Verluste erzielen oder dass ein Portfolio denselben Grad an Genauigkeit früherer Projektionen erreichen wird. Im Gegensatz zu einer wirklichen Wertentwicklung beruhen Simulationen nicht auf tatsächlichen Transaktionen - es kommt Ihnen somit nur eine begrenzte Aussagekraft zu. Da Geschäfte nicht wirklich abgeschlossen werden, kann es nur zu einer unzureichenden Berücksichtigung des Einflusses bestimmter Marktfaktoren, wie etwa fehlender Liquidität kommen.

ERSTE SPARINVEST